

# Kaufm. Lehr-Anstalt von H. Kleinod früher F. Günther, Grimma'sche Strasse 24, II.

Gründlicher Unterricht in Kaufm. Rechnen, einf. und dopp. Buchführung, Correspondenz (Schönschreiben, Orthographie, Styl), Wechselskunde etc.



Markt 8.

Eine roul. Schauspielerin erhältet ordl. ged. og. dram. Unterricht zu günst. Beding. Räthausstr. Blücherstraße Nr. 7, 1. Etage.

Eine Klavierlehrerin, am Leipziger Conservatorium gebildet, Schülerin des Herrn Russel, Indasson, wünscht Unterricht zu erhalten. Anm. erb. Kärtchenher. Nr. 12, I. Mitte (a. d. Gerberbrücke).

Für einen Anfänger wird ein gebiegner Klavierlehrer gesucht.

Dreiften mit Preisangabe in die Cred. dieses Blattes erbeten unter K. 18.

Eine gepr. Lehrerin erhält gründl. Gesang- u. Klavierunterricht geg. mäth. Don. Abend unter R. S. 28 Expedition d. Bl. erbeten.

**Gratis!** Gratis! erhält jede Dame, die dramatisch im Rahmen und Aufschneide nimmt, eine gedruckte Berechnung nebst Schnitttafel bei G. Lüder, Parforstraße 13.

Auch Abendkursus von 1/8 - 1/10 Uhr.

Unterricht im Stricken, Nähen und Stickerei u. s. w. wird besonders erbeten. Brühl 82, Hof links 2 Treppen.

Bei vor kommenden Feiertagen empfiehlt sich das Punktchor von H. Maithäus, Gustav Adolfstraße 18, I. r. NB. Sonntag, den 9. Februar frei.

**Gartenlaube** à Jahrgang A 1.50 werden gut gebundene Buchbinderei H. Claasner, Reichstr. 16.

Tapez-Arbeit, fert. Neumarkt 17, 3 Tr.

**H**aararbeit billigste A 75,- an weiß, gef. Hainstr. 3, I. vom Markt herein rechts 3. Haus).

**Zöpfle** von 1 A. Chignons, Urkettchen, Ambanster etc., eleg. gef. b. Ernst Schlüter, Friseur, Theater-Pass.

Haarschleife ems. f. g. D. i. Ab. 3.4 Rkt. Stw. 2. II.

**Herrenkleider** wendet, mod. u. repar. Bredinger, Burgstr. 9.

Elegante u. einf. Damengarderobe wird zu solid. Preisen verf. Sidonienstr. 37, I. l.

Eine perf. Schneiderin empf. sich in u. außer dem Hause. Münzgasse 22, 3. Et. II. B.

Wäschepräf. Met. 3 II. 4. & Lange Str. 7, III. r.

Wäsche u. Sticken u. Piquettüren, auch Stricken und Plättchen wird angenommen. Inselstraße Nr. 1 d. 4 Tr. linke.

Wäsche wird schön u. schnell laminiert. Schleiterstraße 13, 4 Treppen rechts.

Eine tüchtige Handmädelin sucht noch mehr Herren- und Familienwäsch. Abdr. Hotel St. Dresden, Prod. Gesch. v. Ghold,

1 reinl. Frau sucht Wäsche u. waschen u. plätzen. Zu erst. Brüderstr. 28b, IV. l.

Wäsche w. schön geplättet in u. außer dem Hause Sidonienstraße 87, IV. linke.

Wäsche u. waschen w. ang. Bader. Str. 17, III.

Stubenweiß, Ofenfehr., tünel. Ausführ. Rathausstr. 19, IV. G. Wehnert, Bühm.

**Privatgruben** werden pünktlich u. gut verdaut, vr. Ab. 1 A. Ab. u. A. Z. gefl. niedergelogen in der Filiale d. St. Katharinenstraße 18.

Matten- u. Bettdecke-Liegenhalt, aller Art saubere Federbette, Bettwsirme Hainstraße 28, 3. Etage.

**Pracks** sehr seines, werd. verliehen u. verkauft Barfussg. 6, II.

Zu verleihe ganz neue und attraktive Herren- und Damenmädel, Privat, Rosenhölzgasse Nr. 8, I. linke.

Hocheine Dam.-Waschanzüge (neu) Alfab. u. Sammel, verl. Colonnadenstr. 16.

Damenmädel-Anzüge, Kleiderhäuser sind billigst zu verl. Dresdner Straße 40, III.

**D.-Waschanz.** verl. Infanter. 18, Hofpart.

Buk., Rath w. erh. Schuhmädel. 8, III.

**Dr. med. Hermannsdorf**, Spezialist für Ge-

schlechtskrankheiten, speziell für Syphilis, Ge-

schlechtskrankheiten (alle Form. d. Ausbildung), Darm-,

Haut- u. Frauenkrankheit.

Schwächeaufz. Thomaskirchhof 7, I. 8 - 8 Uhr.

**Specialarzt Dr. med. Meyer**,

Berlin, Leipziger Straße 91, heißt brieflich

Syphilis, Geschlechts- u. Hautkrankheiten, so-

wie Schwächeaufz. selbst in den har-

testen Fällen mit best. höherem Erfolge.

**Damm**, speziell für Syphilis, Ge-

schlechtskrankheiten (alle Form.

d. Ausbildung), Darm-,

Haut- u. Frauenkrankheit.

Schwächeaufz. Thomaskirchhof 7, I. 8 - 8 Uhr.

Lager u. Anfertigung von Geschäftsbüchern bester Ausführung.  
**Hand-Couverts,** Copiebächer, Copiepressen.

**Leipziger Geschäftsbücher-Fabrik,**

**Paul Hungar.**

# Bücher

Thaler-Liniatur

50% Rabatt.

**Leipziger Geschäftsbücher-Fabrik,**

**Markt 8.**

Wir bringen hierdurch zur gefälligen Kenntnahme, daß unser bisheriger Vertreter,

**Herr Otto Hirschitz**

mit dem heutigen Tage aus unseren Diensten tritt und wir an

dessen Stelle

**Herrn Leopold Schöne**

zum Vertreter ernannt haben.

Leipzig, den 6. Februar 1879.

**Consortium für Güter-An- und Abschuß für die vormalige Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.**

**Moritz Merfeld**, Vorländer.

**Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha.**

Geegründet 1827. Eröffnet am 1. Januar 1829.

Stand am 1. Januar 1879.

Versicherte 52750 Personen mit . . . . . 347,800,000 mar.

Bausunds . . . . . 84,000,000 "

Ausgezahlte Sterbefälle seit 1829 . . . . . 112,150,000 "

Durchschnitt der Dividende der letzten 10 Jahre . . . . . 37,3 Prozent.

Dividende im Jahre 1879 . . . . . 39 "

Versicherungsanträge werden durch unterzeichnete Agenten entgegengenommen und vermittelt.

Brescher & Campe, Grimma'sche Straße Nr. 23.

Ernst Klug, Generalagent der Lebensversicherungsbank f. D.

**Oester. Französ. Staats-Eisenbahn.**

Die am 1. März a. c. fälligen Coupons, sowie die verlorenen Stücke der 3% Prior-Obligationen werden schon jetzt ohne Abzug an meiner Cofee eingezahlt.

Leipzig, 5. Februar 1879.

Frans Kied.

**Großer Saal der Buchhändler-Börse.**

Zwei freie Vorträge des Recitators Arthur Fischer.

Sonntag, den 9. Februar Abends 7 Uhr

auf vielseitigen Kunstd.

Die „Rose vom Kaukasus“.

Dramatisches Gedicht in 2 Aufzügen von Rud. v. Gottschall.

Mittwoch, den 12. Februar: „Torquato Tasso“.

Spielen à 2 1/2 A. 1. Bloß (numerirt) à 1 1/2 A. ungesperrt à 1 A.

Am Vorverkauf: Spielen à 2 A. 1. Bloß (numerirt) à 75,- A. bis Sonn-

abend Abend 6 Uhr in den Kunsthandlungen von J. B. Klein und Perlitzsch.

Für Studien Abend 1. Bloß à 50,- A. Abend 6 Uhr an der Cofee.

Schüler-Spiel abgesperrt à 50,- A. Abend 6 Uhr an der Cofee.

Coffeeneröffnung 6 Uhr. — Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

**Eduard Lange,**

Vertrieb für Fotographic und Stenographic (Ehem. Gabelberger).

**Markt 16 (Café national), III,**

ertheilt zu allen Tagessunden bis 9 Uhr Abends Unterricht in Stenographic sowie im Correct- und Schön-schreiben der deutschen, englischen und französischen Schrift, bei letzteren beiden Arten sowohl die feinste Peri- wie die größte Säuberlichkeit berücksichtigt.

Bei Biliner, Carlöhader, Emser (die fidicinalen mit dem Streichen der Staats-controlle und der Felsenquelle mit der Blombe), Friedrichshäuser, Bissinger, Grunthal-

heller, Marienbader Neuenahr, Böhme.

**Pastillen,**

ebenso von Dr. Ewisch's Sicht- und Hämorrhoidal-Pastillen treffen unangetestete Sendungen frischer Qualitäten ein.

Die Brunnen- und Bade-Tablets, die verschiedenen Sorten medicinischer Seifen, Nachener Bäder, diverse Bademörsen und Eisenmoosfalte sind ebenfalls weit vorzüglich.

Bei natürlichen Mineralbrunnen unterhalte ich für die laufende Winteraison 1879 28 verschiedener Sorten, ebenso die rühmlich anerkannten Dr. Ewisch'schen Sicht-, Hämorrhoidal- und Bleisucht-Mineralwasser.

Sohlenfautes und Dr. Ewisch's Mineralwasser verlaufe ich zu Fabrikpreisen.

Leipzig. hauptniederlage natürlicher Mineralbrunnen von

Samuel Ritter, Peterstraße Nr. 24,

im Großen Reiter.

**Gustav Kreutzer**

Grimma'sche Straße 8.

Reiche Auswahl in Büschen und Plissés in Null, Tull und Crêpissé.

**Otto Schmid,**

Wäsche-Fabrik, Leinen- und Weizwaren-Lager

**Schützenstraße Nr. 2021,**

empfiehlt sich zur Anfertigung von:

Herren-Wäsche,

Damen-Wäsche,

Kinder-Wäsche,

sowie allen in dieser Branche vorkommenden Arbeiten, unter Berücksichtigung solidester und preiswerthester Ausführung.

Neuheiten in Einlagen, Krägen, Manschetten, Käppchen, Knöpfe etc.

in reichster Auswahl.

**Inseraten-Annahme für das Leipziger Tageblatt**

RUDOLF MOSSE, Katharinenstraße No. 3, I., am Markt.

Annoncen-Expedition.

# Bücher

Thaler-Liniatur

50% Rabatt.

**Leipziger Geschäftsbücher-Fabrik,**

**Markt 8.**

Markt No. 16,

Café National.

**Gebr. Türck, Markt No. 16,**

Café National.

**Teppich-Fabrik.**

Von Montag, den 3. Februar am beginnt der

**Ausverkauf**

anrangirter

Teppiche, Bettvorlagen,